

Innsbruck, am 4. Oktober 2022

Liebe Mitglieder des Tiroler Geschichtsvereins!

Mit Beginn Oktober 2022 starten wir wieder in ein neues, gemeinsames Jahr. Erstmals wird es heuer neben unserer bewährten Programmschiene der Vorträge und Exkursionen auch spezielle Angebote im Tiroler Landesarchiv für Geschichtsinteressierte geben. Wie gewohnt findet im Oktober wieder eine gemeinsame Veranstaltung mit unserem Südtiroler Schwesternverein – eine Kulturfahrt in den Brixner Raum mit anschließendem Törggelen –, statt. Einen besonderen Termin gilt es, in diesem Herbst dann auch noch zu feiern: Unser Verein feiert sein **40-jähriges Bestehen**, einen runden Geburtstag, den wir mit einem besonderen Festakt begehen wollen! Wir freuen uns wie immer über Ihre Teilnahme und interessante Gespräche!

Wir verbinden diese Aussendung erneut mit der Information, dass sich der TGV seit diesem Jahr zum Ziel gesetzt hat, **Postsendungen im Sinne der Nachhaltigkeit und Kostenersparnis auf ein Minimum zu beschränken**. Wir informieren Sie natürlich zeitnah per E-Mail und über unsere Homepage über anstehende Veranstaltungen und Exkursionen. Sollten Sie noch nicht in unserem E-Mail-Verteiler sein, bitten wir um eine kurze Mitteilung an [schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org](mailto:schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org).

Ebenso wurde heuer im Sinne der Nachhaltigkeit und Kostenersparnis **die Zusendung von Erlagscheinen eingestellt**. Dies hatte leider zur Folge, dass eine große Anzahl von Mitgliedsbeiträgen für das Jahr 2022 (bzw. für vorherige Jahre) noch nicht bezahlt worden sind. Aufgrund dessen finden Sie, falls Ihr Mitgliedsbeitrag noch nicht beglichen sein sollte, eine persönliche Zahlungserinnerung dieser Programmaussendung beigelegt. Sollten Sie in unserem E-Mail-Verteiler und Ihr Mitgliedsbeitrag noch offen sein, erhalten Sie zeitnah von unserer Kassierin per E-Mail eine persönliche Zahlungserinnerung zugeschickt.

**Wir bitten Sie, die noch offenen Mitgliedsbeiträge zu begleichen und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!**

Wir wünschen uns allen spannende Vorträge, Besichtigungen und intensive Diskussionen!

Mit den besten Grüßen

Kurt Scharr (Obmann)

Gunda Barth-Scalmani (Obmann Stellvertreterin)

**TERMINE IM WINTERSEMESTER 2022/2023****17. Oktober 2022 – Kleingruppenführung im Tiroler Landesarchiv***Quellen zur Besitz- und Familiengeschichte***Treffpunkt:** Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck**Uhrzeit:** 14:30 bis 16:00 Uhr

Familiengeschichte hat Hochkonjunktur! Eine immer größer werdende Anzahl an Menschen beschäftigt sich mit Fragen wie „Woher kommt meine Familie?“. Antworten auf diese und weitere Fragen bietet die breite Palette an Quellen des Tiroler Landesarchivs aus dem Bereich der Genealogie, Besitzgeschichte oder militärischer Personalunterlagen. Michaela Marini und Martin Ager (Tiroler Landesarchiv) stellen in dieser Kleingruppenführung nach einer kurzen Einführung zur Geschichte des Tiroler Landesarchivs zentrale Quellen für die Erforschung der Besitz- und Familiengeschichte vor.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 14. Oktober 2022 unter [schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org](mailto:schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org) oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

**18. Oktober 2022 – Vollversammlung des Tiroler Geschichtsvereins**

Gemäß § 9 Abs. 1 der Satzungen des Tiroler Geschichtsvereins werden die Mitglieder zur all-jährlichen Vollversammlung eingeladen.

**Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck**Uhrzeit:** 18:15 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Jahresbericht des Vorstands für das abgelaufene Kalenderjahr
- Bericht der Sektion Bozen
- Budgetbericht der Kassierin
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Ehrungen & Allfälliges

---

 KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

 Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –  
 IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2022: MGB 2022/Vor- und Nachname des Mitglieds

**18. Oktober 2022 – Vortrag****Bettina Habsburg-Lothringen** (Joanneum, Abteilung Kulturgeschichte)*Geschichte im Museum. Wie, wozu und wohin?***Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

Blicken wir auf das frühe historische Museum, sehen wir spezifische politische Intentionen, Sammlungs- und Präsentationskonzepte. Nun haben sich die Rahmenbedingungen musealer Dokumentation und Vermittlung seit dem 19. Jahrhundert grundlegend verändert, Verlust der Deutungshoheit inklusive. Wozu braucht es Geschichtsmuseen heute eigentlich noch? Welche gesellschaftliche Funktion haben historische Landes-, Stadt- und Regionalmuseen? Was können die theoretischen Bezugspunkte von Geschichte im Museum im frühen 21. Jahrhundert sein? Wie können Depotbestände aufbereitet werden, die nicht zwingend repräsentieren, was Menschen heute interessiert? Wie werden alte Fragen zeitgemäß verhandelt, wie neue thematische Zuständigkeiten definiert? Welche Rolle kommt Ausstellungen und digitalen Angeboten zu, um als Institution relevant zu bleiben?

**29. Oktober 2022 – Halbtagesexkursion Milland bei Brixen mit anschließendem Törggelen****Treffpunkt:** Treffpunkt am 29. Oktober 2022 um 14.00 Uhr vor dem Schloss Ratzötz

Der Tiroler Geschichtsverein – Sektion Bozen organisiert auch heuer wieder eine gemeinsame Herbstexkursion. Dieses Jahr führt uns der Weg nach Milland bei Brixen, wo wir zunächst Schloss Ratzötz, unweit von Sarns, besichtigen werden. Wir hören ein Kurzreferat über den päpstlichen Kämmerer und US-Amerikaner Francis MacNutt (1863–1927). Anschließend wandern wir etwa dreißig Minuten zu der etwas unterhalb gelegenen Hauptstraße nächst Schloss Palaus, von wo aus dann zum gemütlichen Törggelen zum Gummerer Hof gefahren wird. Durch den Nachmittag führen uns Michael Fleissner, der Hausherr von Ratzötz, der Brixner Historiker Norbert Parschalk und der Meraner Flurnamenforscher Johannes Ortner in kunst-historische, geschichtliche und landschaftliche Details ein.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 17. Oktober 2022 unter [schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org](mailto:schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org) oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten. Der Tiroler Geschichtsverein organisiert eine Mitfahrgelegenheit per Bus für die Anreise zur Exkursion.

## 7. November 2022 – Festakt 40-Jahre Tiroler Geschichtsverein

**Ort:** Claudiana, Herzog Friedrich-Straße 3, 6020 Innsbruck

**Uhrzeit:** 17:00 Uhr

*Begrüßung (Kurt Scharr)*

*Grußworte der Sektion Bozen (Gustav Pfeifer)*

*Vergangenheit und Zukunft: 40 Jahre Tiroler Geschichtsverein (Christoph Haidacher)*

Festvorträge zu dem Thema: Über Grenzen hinweg: Neue Perspektiven der Regionalgeschichte

**Martin Knoll** (Universität Salzburg)

*Gedanken zur Geschichte kleiner Räume in bewegten Zeiten*

**Marco Bellabarba** (Università di Trento)

*"Unauffindbare Räume": Nationalgeschichte und Regionalgeschichte in Italien zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert*

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an em. Univ.-Prof. Dr. Josef Riedmann

Anschließend laden wir zu einem Umtrunk mit Buffet in den Türingsaal!

Es wird um Anmeldung bis spätestens 31. Oktober 2022 unter

[schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org](mailto:schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org) oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

## 22. November 2022 – Vortrag in Kooperation mit dem Institut für Zeitgeschichte, Universität Innsbruck

**Werner Bundschuh**

*Menschenverächter Vorarlberger als Akteure bei Entrechtung und Vernichtung im Nationalsozialismus*

**Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck

**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

Der Vortrag fokussiert zunächst auf Josef Hämmerle, zeitweise Ghetto-Kommandant-Stellvertreter in Łódź/Litzmannstadt, sowie dann auf den Nationalökonom Univ.-Prof. DDr. Ferdinand Ulmer, Rektor der Universität Innsbruck nach 1945. Seine Mitgliedschaft in der Prager „Reinhard-Heydrich-Stiftung“ wurde bisher ausgeklammert.

Weitere Forschungsschwerpunkte sind Werner Dreiers Untersuchungen zu Dr. Harald Eberl, Bruder des KZ-Kommandanten Dr. Irmfried Eberl oder Meinrad Pichlers Biografie von Herbert Kiene, Vetter von „Reichsführer- SS“ Heinrich Himmler. Auch Harald Walsers Aufsatz zur Laienrichtertätigkeit von Landeshauptmann Anton Plankensteiner beim Volksgerichtshof ist neu, ebenso Gernot Kiermayers Erkenntnisse zur Zwangssterilisationen in der Mehrerau.

---

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –  
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2022: MGB 2022/Vor- und Nachname des Mitglieds

## 28. November 2022 – Kleingruppenführung im Tiroler Landesarchiv

*Kuriose Quellen im Tiroler Landesarchiv*

**Treffpunkt:** Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck

**Uhrzeit:** 14:30 bis 16:00 Uhr

Oft werden die Bestände in Archiven pathetisch als „Schätze“ bezeichnet. Dass diese besagten Schätze mitunter kurios sein können, soll diese Kleingruppenführung veranschaulichen. Michaela Marini und Martin Ager (Tiroler Landesarchiv) stellen in dieser Kleingruppenführung nach einer kurzen Einführung zur Geschichte des Tiroler Landesarchivs eine Auswahl an Quellen vor, die Sie in Staunen und Verwunderung versetzen werden.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 23. November 2022 unter [schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org](mailto:schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org) oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

## 13. Dezember 2022 – Vortrag & Buchpräsentation

**Georg Neuhauser** (Universität Innsbruck, Forschungszentrum Regionalgeschichte Europaregion Tirol)

*Wald- und Bergbau in der Neuzeit in Tirol*

**Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck

**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

Seit über 9000 Jahren betreiben Menschen auf dem Gebiet der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino Bergbau. Wo wäre der technische Fortschritt ohne Eisen, Kupfer, Zink, Blei oder Salz? Das „Land im Gebirge“ war für lange Zeit ein bedeutendes Montanzentrum Europas, dessen Hinterlassenschaften allgegenwärtig sind – Stollen und Schächte, Halden von taubem Gestein, aber auch monumentale Prachtbauten, die Errichtung einer Universität in Innsbruck. Dieses montanistische Erbe ist in großen Teilen der Bevölkerung jedoch wenig präsent; kaum ein Schulbuch erwähnt diese weitreichende Bergbautradition. Der Vortrag thematisiert wirtschaftliche und soziale Beziehungen rund um den Tiroler Bergbau, wie sie auch heute im globalen Handelsnetz bestehen. Die Tiroler Bergbaugeschichte war keineswegs auf einen regionalen Rahmen beschränkt, sondern eingebunden in ein überregionales Beziehungsgeflecht aus Absatzmärkten, Migration und Austausch technischer Entwicklung.

---

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –  
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2022: MGB 2022/Vor- und Nachname des Mitglieds

## 24. Jänner 2023 – Vorträge

**Junge Wissenschaft** (Universität Innsbruck)

*Abschlussarbeiten von Studierenden zu Themen der Tiroler Geschichte*

**Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck

**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

Die Titel und Namen der Vortragenden werden noch zeitnah per E-Mail und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

---

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –  
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2022: MGB 2022/Vor- und Nachname des Mitglieds